

Das Mofa

- Einspurige Fahrzeuge mit einem Hubraum von max. 50 ccm + max 3% Übergroße Kolben sind erlaubt, aber keine Kubikaufbausätze.
- Dirtbikes oder Mokicks sind nicht zugelassen.
- Der Wechsel auf Ersatzfahrzeuge ist nicht gestattet.
- Es sind keine stufenlos einstellbaren, vollautomatischen Getriebe erlaubt bzw. Mofas mit Variomatik.
- Zulässig sind Mofas mit max. 3-Gang-Handschtaltung oder Automatikgetriebe. Rückbauten von 6/5 oder 4-Gang auf 3-Gang-Handschtaltung sowie Fußschaltung sind nicht erlaubt
- Pedale sind Pflicht, feststehende Fußrasten sind nicht erlaubt.
- Die Drehung der Pedale um 360° muss ständig möglich sein.
- Das Starten des Motors muss über die Pedale erfolgen. Mofas mit serienmäßigem Kickstarter sind jedoch erlaubt.
- Die Fahrzeuge müssen schallgedämpft sein. Bei Verlust des Schalldämpfers während des Rennens ist dieser sofort wieder zu montieren. Eine Weiterfahrt ohne Schalldämpfer ist untersagt.
- Fahrzeuge die Flüssigkeiten verlieren müssen sofort in die Box. Eine Weiterfahrt darf erst erfolgen, nachdem der Flüssigkeitsverlust gestoppt wurde.
- Scharfkantige und spitze Gegenstände an den Mofas oder an der Kleidung des Fahrers sind verboten.
- Eine funktionierende Bremsanlage (vorne und hinten) muss vorhanden sein.
- Jedes Fahrzeug muss einen Notausschalter haben. Dieser ist gut sichtbar am Lenker zu montieren.
- An jedem Fahrzeug muss eine von vorne sichtbare Startnummerntafel mit der zugeweilten Startnummer angebracht werden. Hierbei sind die Farben der Mofaklassen (siehe Grundsätzliches) zu beachten.
- Der Fahrzeugrahmen darf nach der technischen Abnahme nicht mehr getauscht bzw. verändert werden. (Reparaturen sind erlaubt)
- Eine Reparatur der Fahrzeuge darf nur im Fahrerlager erfolgen. Bei Zuwiderhandlung droht die Disqualifikation.